

Fremde Heimat

Was Sie wissen sollten

Festprogramm mit Mittagspause und Zvieri

Sie sind eingeladen, diesen Tag mit uns zu feiern. In der Mittagspause sowie vor und nach dem Programm gibt es Raum und Zeit für Begegnungen, Erinnerungen und Gespräche.

Mittagessen und Jubiläumstorte

Alle sind zu einem feinen Essen eingeladen. Auch die Jubiläumstorte zum Zvieri sollte man sich nicht entgehen lassen.

Bahn, Bus, Parkplatz

Ab Bahnhof mit Bus 2 bis Aarau Rohr/Unterdorf (4 Min.), zu Fuss (18 Min.), Parkplätze hinter der Kirche (Delfterstrasse 14, Aarau).

Anmelden, Kosten

Sie müssen sich nicht anmelden. Wir freuen uns auf viele Gäste. Geniessen Sie den Tag mit uns. Freiwilliger Unkostenbeitrag.

Kinder, Familien

Kinder und Jugendliche feiern mit uns. Es gibt einen Raum für Kinder (Erdgeschoss) und einen Spielplatz. Eltern betreuen die Kinder selber oder gemeinsam. Kein Kinderprogramm.

Ausstellung, Begegnung, Büchertisch

Im grossen Foyer gibt es Stände der verschiedenen Bereiche von MEOS und CM. Treffen Sie dort unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, entdecken Sie MEOS Literatur in vielen Sprachen oder geniessen Sie einen Kaffee und etwas zum Knabbern.

Sprache, Übersetzung

Wir sprechen Hochdeutsch, damit wir einander gut verstehen. Übersetzung simultan: Arabisch, Farsi, Ukrainisch (Kopfhörer).

Fremde Heimat

Feiern Sie mit uns! Aarau, 16.9.2023

60 Jahre MEOS | 20 Jahre CM

Liebe Freunde

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns am 16. September in Aarau zu feiern. 60 Jahre «MEOS» und 20 Jahre «Christen begegnen Muslimen» sind uns eine Feier wert. Wir wollen gemachte Erfahrungen und Zukunftspläne mit Ihnen teilen. Sie sollen uns, unseren langjährigen Dienst und unsere Freunde aus anderen Kulturen erleben.

Es ist unser Wunsch, dass Sie nach diesem Fest ermutigt und neu motiviert nach Hause gehen und mit viel Freude den Kontakt zu Menschen aus anderen Kulturen suchen und pflegen. Denn die neue Heimat soll ihnen nicht fremd bleiben. Sie sollen Freunde finden, die sie begleiten und Freud und Leid mit ihnen teilen.



Niklaus Meier, Leiter MEOS

MEOS
interkulturell



Hans Ueli Beereuter, Leiter CM

Christen
begegnen
Muslimen



A background illustration of a diverse crowd of people of various ethnicities and ages, smiling and looking towards the camera. The illustration is rendered in shades of blue and grey, with some faces highlighted in a lighter blue. The title 'Fremde Heimat' is overlaid on the top left and right of the image in a white box with red and blue text.

Fremde Heimat

Fremde Heimat

Gedanken zum Jubiläumsthema

Unser Thema «Fremde Heimat» erzeugt zunächst eine etwas irritierende Spannung: Heimat sollte nicht fremd sein. Fremde kann nicht Heimat sein! Das Thema ist bewusst gewählt, weil Menschen, die aus fernen Ländern zu uns kommen, in dieser Spannung leben. Sie haben ihre vertraute Heimat verlassen, ihre Familie, ihre Freunde, alles, was ihnen zur Heimat geworden ist. Und hier bei uns – in der neuen Heimat – bleibt ihnen vieles lange fremd. Sie haben Heimweh, sind oft einsam und leiden, weil sie spüren, dass sie nicht wirklich angekommen sind.

Diese entwurzelten Menschen sind darauf angewiesen, dass die Fremde, in die sie gekommen sind, zur neuen Heimat wird. Denn wir können heimatlos nicht leben – niemand. Mitten in dieses Suchen hinein wirkt das MEOS/CM-Team seit 60 bzw. 20 Jahren. Begleitend, fördernd, multiplizierend. Wir begleiten selber und wir fördern andere in ihrem interkulturellen Dienst. Immer im Bewusstsein, dass die neue Heimat die alte nie ganz ersetzen, sondern nur ergänzen kann.

Dabei erleben wir, wie Jesus Christus und seine ewige Heimat da und dort zur neuen Lebensbasis und zu einem gemeinsamen Erlebnis wird. Das verbindet. Das schafft Heimat. Denn in der ewigen Heimat sind wir alle gleich: gleich fremd und gleich vertraut zugleich. Keiner war schon dort. Keiner ist benachteiligt. Wir freuen uns gemeinsam, einmal eine vollkommene ewige Heimat zu haben. So gesehen ist unser Jubiläum auch ein Zukunftsfest, an dem wir vorwärtsschauen und die gemeinsame Zukunft schon heute spüren wollen.

Vormittag

Ab 9.00 Uhr sind wir für Begegnungen, Gespräche und Erinnerungen bei einer Tasse Kaffee für Sie da.

Um 10.00 Uhr beginnt dann unsere Reise. Sie wird begleitet von einer Sängerin mit italienischen Wurzeln und ihren Musikern. Sie erleben das Team Migration und das Team Kirche. Sie hören und sehen, wie wir begleiten, fördern und auch in schwierigen Situationen dranbleiben. Moderation Antonio Imperato.

Mittagessen

Sie alle sind um 12.00 Uhr zu einem feinen Essen eingeladen. Die Mittagspause ist auch eine wichtige Zeit für Begegnungen, Erinnerungen und Gespräche mit Mitarbeitern und Freunden.

Nachmittag

Um 13.30 starten wir den zweiten Teil unserer Reise. Sie erleben den vernetzenden, schulenden und multiplizierenden Dienst von CM und erhalten Einblick, wie Gott Muslime sucht und findet. Musikalisch begleiten uns die jungen Tamilen der zweiten Generation. Sie und andere Secondos sind ebenfalls ein wichtiger Focus des Nachmittags. Moderation Hans Ueli Beereuter.

Geburtstagstorte

Mit einer originellen Geburtstagstorte beenden wir um 16.00 Uhr die Zeitreise und lassen den Tag gemütlich ausklingen.

Ort/Veranstalter

Tagungsort: [momentum church aarau](#) | [Delfterstrasse 14, Aarau](#)
[meos.ch](#) | [info@meos.ch](#) | 044 320 00 40 | [cmnet.org](#) | [info@cmnet.org](#)